

Vortragsreihe 2016

Wir freuen uns, Sie in diesem Jahr zu fünf Gastvorträgen einladen zu können.

19. Mai Daniel Blausey, MA ATR-BC, Boulder, Colorado USA

Shifting History: Art Therapy with Adult Survivors of Childhood Sexual Abuse

Daniel Blausey ist Kunsttherapeut und Psychotherapeut und in der Ausbildung von Kunsttherapeuten tätig. Er ist im Vorstand der American Art Therapy Association. Seine klinische kunsttherapeutische Praxis ist mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Missbrauchs- und Diskriminierungserfahrungen und HIV/AIDS. Ebenso arbeitet er mit Menschen, deren Themen und Konflikte sich um sexuelle Orientierung, Gender und den Coming-Out-Prozess drehen. Zurzeit ist er Dozent an der Naropa University, Boulder, Colorado, USA. Zuvor arbeitet er in New York City in Institutionen der psychiatrischen Versorgung, wo er wieder eine private Praxis eröffnen wird: Studio Blue Art + Psychotherapy.

Zeit: Donnerstag, 19. Mai 2016, 20.00 Uhr

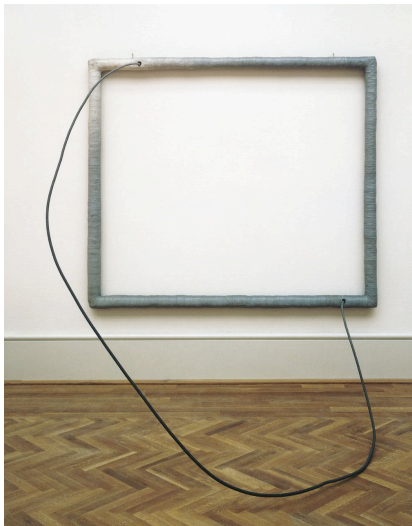
Ort: Parkklinik-Weißensee, Schönstr. 80, 13086 Berlin, Casino

Vortragssprache ist Englisch

26. Mai Esther Dreifuss-Kattan, PhD, Beverly Hills, Kalifornien, USA

Eva Hesses *Hang Up* (1966)

Ein Übergang vom Rande des Verlusts zum „Containment“ der Leere



Esther Dreifuss-Kattan PhD, ATR-BC ist langjähriges Fakultätsmitglied am *New Center for Psychoanalysis* in Los Angeles und derzeit Präsidentin. Sie arbeitet als Psychoanalytikerin, Psychoonkologin und Kunsttherapeutin in eigener Praxis in Beverly Hills; sie ist klinisch tätig am *Simms/Mann UCLA Center for Integrative Oncology* und sie ist Künstlerin und Kuratorin.

Ihr neues Buch *Art and Mourning: The role of creativity in healing, trauma and loss*, ist gerade bei Routledge, London, erschienen.

www.dreifusskattan.com

Dieser Vortrag findet in Kooperation mit der International Psychoanalytic University (IPU) statt. Deshalb ist der **Veranstaltungsort** in den Räumen der IPU.

Zeit: Donnerstag, 26. Mai 2016, 20.00 Uhr

Ort: **Stromstr. 2**, 10555 Berlin, 3. Etage, großer Hörsaal

Vortragssprache ist Deutsch

30. Juni Dr. phil. Günter Gödde, Berlin

Das Unbewusste und seine Bedeutung für Therapeutik und Lebenskunst

Günter Gödde ist Dipl. Psych., Psychologischer Psychotherapeut in eigener Praxis, Dozent, Supervisor, Lehrtherapeut sowie Ausbildungsleiter in der Therapeutenausbildung an der Berliner Akademie für Psychotherapie (BAP) und an der Psychologischen Hochschule Berlin, Autor und Herausgeber mehrere Bücher zum Thema Psychotherapie, Psychoanalyse und Lebenskunst

Zeit: Donnerstag, 30. Juni 2016, 20.00 Uhr

Ort: Parkklinik-Weißensee, Schönstr. 80, 13086 Berlin, Casino

6. Oktober Prof. Dr. päd. Constanze Schulze, Ottersberg

Künstlerisch-therapeutische Interventionen: verschiedene praxis- und forschungsrelevante Zugänge

Professorin für Forschung und wissenschaftliche Grundlagen in der Kunsttherapie und Leitung des Instituts für Kunsttherapie und Forschung an der Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg; Vorstandmitglied der Arbeitsgruppe *Künstlerische Therapien* im Kollegium für Psychosomatische Medizin (DKPM); Gründungsmitglied des *Forschungsverbundes Kunsttherapie (FVKT)*; aktuelle Forschungsschwerpunkte: u.a. systemwissenschaftliche Fundierung der Kunsttherapie, Interaktionsphänomene innerhalb der Kunsttherapie in Gruppen

3. November Prof. Johannes Junker, Nürtingen

**Theater- und Kunsttherapie – Gemeinsamkeiten und Unterschiede
in der Theorie und praktische Übungen zum Anwenden**

Johannes Junker ist Professor und Studiendekan für Theatertherapie und war bisher Rektor an der privaten Hochschule für Kunsttherapie Nürtingen, die 2016 in die staatliche Hochschule für Umwelt und Wirtschaft Nürtingen, Geislingen integriert wurde. Zuvor arbeitete er als Wissenschaftler, Supervisor und Studiendekan und Abteilungsleiter für Kunst-, Musik- und Theatertherapie an der Hochschule Arnheim und Nimwegen, Niederlande, sowie als Theatertherapeut in der psychiatrischen LVR-Klinik Bedburg-Hau. Er ist derzeit im Vorstand des Deutschen Fachverbandes für Kunst- und Gestaltungstherapie und Präsident der Europäischen Vereinigung für Dramatherapie.

Zeit: Donnerstag, 30. Juni 2016, 20.00 Uhr

Ort: Parkklinik-Weißensee, Schönstr. 80, 13086 Berlin, Casino

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.